



# Indo Vacations®

(Spezialisten für Indienreisen)

## Süd Indien Wildlife Reise:

<b>TAG</b>	<b>TERMINE</b>	<b>REISEROUTE</b>
Tag 01		<b><u>Flug nach Indien (Chennai)</u></b> Gegen Mitternacht Ankunft in <b>Chennai</b> . Die kosmopolitische Stadt sowie Hauptstadt von Tamil Nadu ist der beliebteste Ausgangspunkt für Reisen durch Süd-Indien. Bei Ihrer Ankunft werden Sie von einem unserer Mitarbeiter in Empfang genommen und zum Hotel gefahren.
Tag 02		<b><u>Chennai: Ausflug nach Mahabalipuram (ca. 64 km)</u></b> Der ganze Tag ist Freizeit. Heute fahren wir zusammen an der Küste entlang bis nach <b>Mahabalipuram</b> . In Mahabalipuram werden wir einige der 14 Höhlen sowie die 9 monolithischen Rathas (Tempel) besichtigen. Pallavamala war der Herrscher und Erbauer dieser Meisterwerke, die während des 7. Jahrhunderts entstanden. Am Nachmittag besuchen wir das St. George Fort. Dieses Fort (Festung) befindet sich in der Nähe des Hafens von Chennai und wurde von den Briten im 17. Jahrhundert erschaffen.
Tag 03		<b><u>Chennai - Bangalore (ca. 345 km)</u></b> Am Morgen fahren wir nach Bangalore. <b>Bangalore</b> ist die Hauptstadt vom indischen Bundesstaat <b>Karnataka</b> . Früher wurde sie als „Gartenstadt“ bezeichnet, heute nennt man sie auch die „Computer-Stadt“. Am Nachmittag fahren wir durch die Straßen der Stadt mit ihren kleinen Gassen, wie Jacaranda, Gulmohar und Cassia. Wir werden den Bullen-Tempel besuchen, der eine dravidische Architektur aufweist. Dieser Tempel hat eine riesige Bullen-Statue (Nandi), die aus einem einzelnen Stück Granit gehauen wurde. Zudem besichtigen wir das Gowda Fort, was vom Sultan Tipu errichtet wurde. Darüber hinaus führt uns ein Spaziergang zum Vidhan Sabha sowie zum Markt im Zentrum der Stadt. Vidhana Sabha wurde nach der Unabhängigkeit erbaut und beeindruckt durch seine sagenhafte dravidische Architektur.
Tag 04		<b><u>Bangalore - Nagarhole National Park (ca. 220 km)</u></b> Am Morgen verlassen wir Bangalore und besuchen den <b>Nagarhole National Park</b> . Dieser dichte Wald ist Heimat der Tiger, Leoparden, Gaur, Elefanten, Rehe, Languren und von über 250 Vogelarten. Wir genießen eine Safari durch den Park. Der Abend steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur Verfügung.
Tag 05		<b><u>Nagarhole National Park - BR Hills (ca. 145 km)</u></b> Am Morgen unternehmen wir erneut eine Safari durch den Park. Danach fahren wir entlang der Wälder bis zum BR Hills Wildlife Sanctuary. Das Biligirirangana-Gebiet in der Bergregion, das sich in der Nähe zweier Flüsse befindet (Cauvery & Kapila), hat eine wunderschöne Landschaft. Auf einer Höhe von 5091ft über dem Meeresspiegel erstreckt sich der Berg über 16km von Nord nach Süd. Überall stehen Laubbäume, die von grünen Wiesen gesäumt werden. Wir unternehmen einen Spaziergang durch die sagenhaft waldige Gegend.
Tag 06		<b><u>BR Hills - Bandipur National Park (ca. 65 km)</u></b> Erneut brechen wir am Morgen auf und lassen während eines Spaziergangs die Gegend erneut auf uns wirken. Dann fahren wir weiter zum <b>Bandipur National Park</b> . Am Nachmittag unternehmen wir mit Jeeps eine Safari durch den Park. Der Bandipur Nationalpark ist einer der Parks, der sich im Waldgürtel zwischen den westlichen Ghats und den Nilgiri Hills befindet. Hier findet man jedoch nur

		eine rein politische Grenze, die in der Landschaft nicht sichtbar ist. Bandipur liegt im Süden Karnatakas und bedeckt eine Fläche von 865 sqkm. Der Park wurde im Jahr 1974 zum Nationalpark erklärt und ist einer von ursprünglich neun Tiger-Schutzgebieten und steht unter dem wachsamen Auge des „Project Tiger“. Bandipur hat eine beträchtliche Anzahl von Wildtieren: Den bengalischen Tiger, Elefanten, Rehe, Sambar, Gaur, Eichhörnchen, Antilopen, Languren und Faultiere. Bekannt ist der Park vor allem für seinen Bestand von 1900 Elefanten.
Tag 07		<b>Bandipur National Park - Ooty (ca. 48 km)</b> In den frühen Morgenstunden befahren wir erneut den Bandipur National Park und fahren dann an die tropische Küste Karnatakas. Wir fahren über Serpentina-Straßen und passieren Teeplantagen sowie die berühmten Eukalyptus-Bäume der Bilgiri Hills, bis wir nach Ooty (Udhagammandulam) kommen. Dieser hübsche Ort wurde von den Briten entdeckt und gehört zu den blauen Bergen der Nilgiri Hills. Ooty liegt auf einer Höhe von 2300m und hat noch immer ein gewisses britisches Flair. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. Genießen Sie zum Beispiel einen Spaziergang am See oder durch die Gärten.
Tag 08		<b>Ooty - Munnar (ca. 245 km)</b> <b>Ooty</b> (ebenso bekannt als die Königin der blauen Berge) ist bekannt für seine hügeligen Berge, die mit Pinien und Eukalyptus bewachsen sind, sowie für seinen Kaffee und die Teeplantagen. Am Morgen besichtigen wir den hübschen botanischen Garten von Ooty, der sich über 20 Hektar erstreckt. Man findet hier tausende Arten von Pflanzen, wie Orchideen, Farne und alpine Pflanzen. Danach fahren wir weiter zum Dodabetta peak, der höchsten Spitze der Nilgiri-Berge. Am Nachmittag führt uns der Weg durch Betelnuss- und Pfefferplantagen bis hin nach Munnar. <b>Munnar</b> liegt auf einer Höhe von 1530m und ist umgeben von Tee- und Kardamom-Plantagen. Die landschaftliche Schönheit macht einen Ausflug in die Gegend unverzichtbar. Heute können wir die Gegend auf eigene Faust erkunden.
Tag 09		<b>Munnar - Eravikulam National Park (ca. 10 km)</b> Am Morgen fahren wir zum <b>Eravikulam National Park</b> . Der Eravikulam National Park liegt in Devikulam Taluk im Idukki-Gebiet in <b>Kerala</b> . Die Berge sind von einer Graslandschaft bedeckt und einigen Höhenpflanzen. Die Landschaft ist sagenhaft schön. Der Park ist über eine Fläche von 97 sqkm verteilt und wurde durch das Projekt Nilgiri Tahr (oder Nilgiri Ibex) gegründet. In dieser Gegend findet man unter anderen die seltene Bergziege. Im Jahre 1978 wurde der bereits drei Jahre zuvor eröffnete Park offiziell zum Schutzgebiet erklärt. Der Park ist in drei Gebiete unterteilt: Das Kerngebiet, die Puffer-Zone und der Touristen-Bereich. Touristen kommen nur in den zuletzt genannten Bereich. Wir können hier wilde Tiere, wie Elefanten, Leoparden, Tiger, Zibetkatzen, Hirsche, Antilopen und vieles mehr sehen.
Tag 10		<b>Eravikulam National Park - Periyar National Park (ca. 120 km)</b> Ein erneuter Besuch des Parks ist für die Morgenstunden geplant. Dann geht es weiter zum <b>Periyar National Park</b> . Hier werden wir zunächst eine Bootstour über den Periyar-See unternehmen. Der See ist der Kern des Nationalparks. Insgesamt hat einer Größe von 780 sqkm und wurde ebenfalls durch das Projekt Tiger ins Leben gerufen. Nach unserer Bootstour können wir Elefanten, Bisons, Sambar, wilde Moschusochsen, Wildbären und Rehe in freier Wildbahn beobachten.
Tag 11		<b>Periyar National Park - Kumarakom (ca. 125 km)</b> Am Morgen besuchen wir erneut den Nationalpark und am Nachmittag fahren wir durch die Berge, die voller Kardamom, Tee und Kaffee sind, bis wir nach Kumarakom. Hier angekommen, werden wir auf einem Boot durch die tropische Vegetation der Backwaters fahren.
Tag 12		<b>Kumarakom</b> Der ganze Tag steht zu Ihrer freien Verfügung.

<b>Tag 13</b>		<p><b><u>Kumarakom Bird Sanctuary</u></b>  Heute besuchen wir das <b><u>Kumarakom</u></b> Bird Sanctuary (Vogelschutzgebiet). Früher war das Gebiet eine Kautschuk-Plantage, das sich über 14 Hektar verteilt. Heute ist das Gebiet eine Freizeitanlage für Touristen und Interessierte, die gerne Vögel beobachten. Das Schutzgebiet befindet sich auf der Südseite des Kavanar-Flusses, gegenüber der Coconut Lagune. Kumarakom ist Heimat einer Vielzahl von Vogelarten, wie Schlangenhalsvögel, Kuckucke, wilde Enten, Silberstörche und viele mehr. Wir erkunden das Schutzgebiet auf einem Boot.</p>
<b>Tag 14</b>		<p><b><u>Kumarakom Bird Sanctuary - Cochin (ca. 48 km)</u></b>  Am Morgen fahren wir nach <b><u>Cochin</u></b>. Während der Fahrt erhält man einen tollen Eindruck der hübschen Gegend. Nach unserer Ankunft in Cochin können Sie sich frisch machen und Mittag essen, bevor wir schließlich zum Flughafen aufbrechen.</p>
<b>Tag 15</b>		<p><b><u>Flug nach Europa</u></b>  Gegen Mitternacht ist der Abflug in ihr Heimatland.</p>